

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2005/2006

Ausgegeben am 6. September 2006

44. Stück

---

- 185. Abweisung von Quereinsteigern
- 186. Bevollmächtigung gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002
- 187. Bevollmächtigung gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002
- 188. Bevollmächtigung gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002
- 189. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
- 190. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002 – Berichtigung
- 191. Ernennung zum Brandschutzbeauftragten (BSB) der Medizinischen Universität Innsbruck
- 192. Planstelle einer/eines Professorin/Professors für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie - Erweiterung/Präzisierung und Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 15. November 2006
- 193. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 194. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

## 185. Abweisung von Quereinsteigern

Zur „Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2006/2007“, Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 17.1.2006, Studienjahr 2005/2006, Nr. 60, i.d.g.F., wird verlautbart, dass aufgrund des Ergebnisses der Prüfung SIP 1 vom 29.6.2006 für das Studienjahr 2006/2007 keine freien Plätze in den Lehrveranstaltungen mit beschränkter Platzzahl in den 2. Abschnitten der Diplomstudien Humanmedizin (Q 202) und/oder Zahnmedizin (Q 203) mehr verfügbar sind.

Es können daher keine Quereinsteiger im Sinne des § 14 der „Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2006/2007“ im Studienjahr 2006/2007 zum Studium der Human- und/oder Zahnmedizin (2. Abschnitt) zugelassen werden.

Quereinsteiger sind StudienwerberInnen, die bereits im Rahmen eines Studiums der Medizin oder der Zahnmedizin an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen anerkannten postsekundären Bildungseinrichtung mindestens 120 medizin-relevante (= Pflichtfächern der Studienpläne der Studien der Humanmedizin oder Zahnmedizin entsprechende) ECTS-Anrechnungspunkte erworben haben und ihr Studium an der Medizinischen Universität Innsbruck fortsetzen wollen.

Aus diesem Grund müssen Anträge auf Zulassung von StudienwerberInnen für den 2. Abschnitt nach § 14 der Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2006/2007 abgewiesen werden.

Für das Rektorat

o. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich  
Vizekanzler für Lehre und Studienangelegenheiten

---

## 186. Bevollmächtigung gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002

Rektor Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg bevollmächtigt Herrn **Ao. Univ.- Prof. Dr. Hermann Dietrich** (Zentrale Versuchstieranlage) gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002 in Verbindung mit den Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen, Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2004/05, 29. Stück, Nr. 126 i.d.g.F., bis auf Widerruf zum Abschluss von für die Erfüllung des Projektes „Serviceleistungen zur Immunisierung von Tieren“ erforderlichen Rechtsgeschäften und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesem Vertrag. Er ist alleine zeichnungsberechtigt.

Bezüglich Inhalt und Umfang der Bevollmächtigung sowie der Haftung des Bevollmächtigten wird ausdrücklich auf die Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen verwiesen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

### 187. Bevollmächtigung gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002

Rektor Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg bevollmächtigt Herrn **Dr. Gregor Retti** (Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement) gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002 in Verbindung mit den Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen, Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2004/05, 29. Stück, Nr. 126 i.d.g.F., bis auf Widerruf zum Abschluss von für die Erfüllung des Projektes „Sponsoring – Qualitätssicherung Lehrevaluation“ erforderlichen Rechtsgeschäften und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesem Vertrag. Er ist gemeinsam mit Frau Eva Mayrgündter zeichnungsberechtigt. Bezüglich Inhalt und Umfang der Bevollmächtigung sowie der Haftung des Bevollmächtigten wird ausdrücklich auf die Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen verwiesen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

### 188. Bevollmächtigung gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002

Rektor Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg bevollmächtigt Herrn **Mag. Uwe Steger** (Servicecenter Communication, Public Relations & Media) gemäß § 28 Abs 1 Universitätsgesetz 2002 in Verbindung mit den Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen, Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2004/05, 29. Stück, Nr. 126 i.d.g.F., bis auf Widerruf zum Abschluss von für die Erfüllung des Projektes „Absolventenverin“ erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesem Projekt. Er ist alleine zeichnungsberechtigt. Bezüglich Inhalt und Umfang der Bevollmächtigung sowie der Haftung des Bevollmächtigten wird ausdrücklich auf die Richtlinien des Rektorats für die Vergabe von Bevollmächtigungen verwiesen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

### 189. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-151610-020-011	Bronchuskarzinom	Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Hilbe	Klin. Abt. für Allgemeine Innere Medizin
D-153440-011-011	Surface biofunctionalisation of osteosynthesis material for osseointegration in irradiated bone	DDr. Frank Kloss	Klin. Abt. für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

## 190. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002 – Berichtigung

Die Bevollmächtigung von Frau ao. Univ.-Prof. Dr. Martina Kralinger, verlautbart im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 16.8.2006, Studienjahr 2005/2006, Nr. 182, wird in Bezug auf die angegebene SAP-Nummer wie folgt berichtigt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-153000-012-011	Macugen Studie A5751017	Ao.Univ.-Prof. Dr. Martina Kralinger	Univ.-Klinik für Au- genheilkunde und Op- tometrie

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

## 191. Ernennung zum Brandschutzbeauftragten (BSB) der Medizinischen Universität Innsbruck

Nach Befassung der Betriebsräte gemäß § 92a Abs 3 ArbVG wurde **Herr Stefan Lessiak** am 17.08.2006 zum Brandschutzbeauftragten der Medizinischen Universität Innsbruck ernannt.

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg  
Rektor

---

## 192. Planstelle einer/eines Professorin/Professors für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie - Erweiterung/Präzisierung und Verlängerung der Be- werbungsfrist bis 15. November 2006

Die an der **Medizinischen Universität Innsbruck** ausgeschriebene Planstelle einer/eines

**Professorin/Professors für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie  
wird erweitert/präzisiert auf  
eine Planstelle einer/eines  
Professorin/Professors für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie und  
Hepatologie**

Die Bewerbungsfrist wird **bis 15. November 2006** verlängert.

Detailinformationen zur Ausschreibung finden Sie auf der Homepage der Medizinischen Universität Innsbruck [www.i-med.ac.at](http://www.i-med.ac.at)

Alle bisher eingelangten Bewerbungen werden selbstverständlich mit berücksichtigt!

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

**Die erweiterte/präzisierte Ausschreibung lautet im Volltext wie folgt:**

Die an der **Medizinischen Universität Innsbruck** ausgeschriebene Planstelle einer/eines

**Professorin/Professors für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie**

**wird erweitert/präzisiert** auf eine Planstelle einer/eines

**Professorin/Professors für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie und Hepatologie**

Diese Stelle ist mit der Leitung der Universitätsklinik für Pädiatrie II verbunden. Dieser Klinik sind die pädiatrischen Teilgebiete **Hämatologie** (inklusive autologe und allogene Stammzelltransplantation), **Onkologie, Gastroenterologie und Hepatologie** zugeordnet.

Das Dienstverhältnis ist zunächst auf 5 Jahre befristet. Die weitere Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis ist möglich.

**Ernennungsvoraussetzungen sind:**

1. Studium der Humanmedizin
2. Anerkennung als Fachärztin/ Facharzt für Kinder und Jugendheilkunde mit besonderer Berücksichtigung der pädiatrischen Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie und Hepatologie
3. Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (Venia docendi) in diesem Fach
4. Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
5. Nachweis der Befähigung in Führung und Management

Neben einem hohen Engagement in der Lehre und herausragender international anerkannter wissenschaftlicher Qualifikationen werden exzellente klinische Fertigkeiten insbesondere auf dem Gebiet der pädiatrischen Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie und Hepatologie erwartet.

Die Medizinische Universität und der Krankenhausträger (TILAK) haben im Jahr 2005 nach neuen gesetzlichen Vorgaben aus der ehemaligen Universitätsklinik für Kinder und Jugendheilkunde ein Department Kinder- und Jugendheilkunde mit fünf Universitätskliniken als eigenständige Organisationseinheiten geschaffen. Medizinische Universität und der Krankenhausträger erwarten von der/ dem zukünftigen Leiterin/Leiter der Universitätsklinik für Pädiatrie II eine enge Kooperation mit den Partnerkliniken des Departments Kinder und Jugendheilkunde, mit dem interdisziplinären Tumorzentrum Innsbruck und den am universitären Forschungsschwerpunkt „Oncoscience“ beteiligten Einrichtungen ([www.i-med.ac.at](http://www.i-med.ac.at)).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis des Doktorates und der Lehrbefugnis für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde bzw. einer gleichartigen Qualifikation, Schriftenverzeichnis geordnet nach Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Abstrakts und Buchbeiträge, die 5 wichtigsten Sonderdrucke, Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit inklusive allfälliger Evaluationen sowie Angaben zu derzeitigen und geplanten Forschungsvorhaben, Forschungsk Kooperationen und Drittmittelprojekten) sind

**bis 15. November 2006**

an das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck zu richten.

Alle bisher eingelangten Bewerbungen werden selbstverständlich mit berücksichtigt!

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

**Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizuschließen:**

- Lebenslauf
- Nachweis des Doktorates der gesamten Heilkunde
- Nachweis der abgeschlossenen Facharztausbildung und gegebenenfalls Zusatzausbildung
- Nachweis der venia docendi
- Angaben zu den bisher ausgeübten administrativen und organisatorischen Tätigkeiten, Nachweis von Managementkursen oder ähnlichen Veranstaltungen zur Schulung der organisatorischen und sozialen Kompetenz.
- Auflistung aller Publikationen gegliedert in Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Fallberichte, Buchbeiträge und publizierte Abstracts.
- Nennung der fünf wichtigsten Originalarbeiten. Die fünf wichtigsten Arbeiten müssen in gedruckter Form den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden.
- Übersichtliche Darstellung der wissenschaftlichen und klinischen Schwerpunkte
- Liste aller abgeleiteten Lehrveranstaltungen unter Angabe des persönlichen Beitrages und das Ergebnis der Evaluation der Lehrveranstaltungen durch die Heimatuniversität.
- Auflistung der eingeworbenen Drittmittel mit Angabe der Förderinstitutionen(en).

Die Bewerbungen mit den o.g. Unterlagen sind

**2x als hardcopy und**

**5x in elektronischer Form (jeweils auf CD, zum Versand an die Gutachter)**

bis spätestens **15.11.2006** zu richten an das:

Büro des Rektors, Medizinische Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1,  
A-6020 Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. Clemens Sorg

Rektor

---

## 193. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-3903**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Department für Medizinische Statistik, Informatik und Gesundheitsökonomie ab sofort bis auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium in Mathematik, Informatik. Grundlegende Statistik- und Informatikkenntnisse. Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Erwünscht: Es wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber/in in den nächsten vier Jahren eine Dissertation abschliesst. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

**Chiffre: MEDI-3986**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin, Abt.: Klin. Abt. für Anästhesie ab 01.12.2006 bis längstens 30.06.2007. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer.

**Chiffre: MEDI-3964**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klin. Abt. für Phoniatrie ab 01.10.2006 bis 30.09.2010. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Physik, Elektrotechnik oder Biologie, Doktorat. Erwünscht: Kenntnisse in physikalischen Messmethoden und in Programmiersprachen, Englischkenntnisse, Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten, Kenntnisse im Bereich der Audiologie, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Entwicklung und Anwendung physikalischer Verfahren im Bereich Audiologie, Lehr- und Forschungstätigkeit. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

**Chiffre: MEDI-3951**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Neonatologie ab 01.11.2006 bis längstens 30.05.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium und absolvierter Turnus. Erwünscht: Allgemeinpädiatrische Erfahrungen und Grundkenntnisse im EEG und in der Neuropädiatrie; 2-jährige Erfahrung in der Betreuung von Patienten mit angeborenen Stoffwechselstörungen, Interesse am klinischen und wissenschaftlichen Arbeiten in diesem Gebiet.

**Chiffre: MEDI-3766**

Fachärztin/Facharzt (70%, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klin. Abt. für Pädiatrische Kardiologie ab sofort bis längstens 28.02.2007. Voraussetzungen: Fachärztin/Facharzt in Kinder- und Jugendheilkunde. Erwünscht: Kenntnisse in Kinderkardiologie, Pulmologie und Allergologie. Aufgabenbereich: Ärztliche Tätigkeit, Administration, wissenschaftliche Tätigkeit. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-3924**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Neurochirurgie ab 01.12.2006 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium, Dissertation. Erwünscht: Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, neurologische-neurochirurgische Erfahrung. Aufgabenbereich: Patientenversorgung und Forschung.

**Chiffre: MEDI-3995**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Orthopädie, Abt.: Univ.-Klinik für Orthopädie ab 01.12.2006 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in wissenschaftlichem Arbeiten. Aufgabenbereich: Ärztliche Tätigkeit und Forschung.

**Chiffre: MEDI-3985**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie, Abt.: Allgemeine Psychiatrie ab 01.12.2006 bis längstens 06.06.2007. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Klinisch-psychiatrische Vorerfahrung sowie Interesse an wissenschaftlichen Arbeiten. Aufgabenbereich: Psychiatrische Tätigkeit sowie Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten.

**Chiffre: MEDI-4025**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie ab sofort bis längstens 31.05.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse in diagnostischer Radiologie. Aufgabenbereich: Tätigkeit in allen Arbeitsbereichen der Klinik: Die Klinik verfügt über vier Linearbeschleuniger, ein eigenes CT, eine moderne dreidimensionale Bestrahlungs- und Simulationseinheit (inkl. Hochpräzisionsbestrahlung), konventionelle Therapie, Brachytherapie, psychoonkologische Betreuung, ein eigenes strahlenbiologisches Forschungslabor sowie eine eigene radioonkologische Bettenstation und deckt somit das gesamte moderne Spektrum einer strahlentherapeutischen Ausbildung ab.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 27. September 2006 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG

Rektor

---

## 194. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-4015**

Sachbearbeiter/in, Personalabteilung ab sofort. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Lohnverrechnungs- und Arbeitsrechtskenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office), Erfahrung im Umgang mit Datenbankverwaltung (SAP), solide Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Personaladministration in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck.

**Chiffre: MEDI-3974**

Schreibkraft (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klin. Abteilung für Nephrologie ab 15.10.2006 bis längstens 31.03.2007. Voraussetzungen: Sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, vor allem aber Power-Point), gute Englischkenntnisse (in Wort und Schrift). Aufgabenbereich: Erstellen von Power-Point-Präsentationen (für Vorträge und Posterpräsentationen), Vorbereitung von Vorlesungsunterlagen, Betreuung diverser Studien (inkl. Korrespondenz), Literatursuch.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 27. September 2006 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Clemens SORG

Rektor

---